Stadt
Niederkassel

BESCHLUSSAUSFERTIGUNG

Auszug aus der Sitzung vom:	Bauausschuss	Niederschrift zur Sitzung 18.03.2014

3. **Straßenvollausbau der Altenberger Straße in Ranzel von Habichtstraße bis Wachtelstraße**

Sachverhalt:

Folgende Vorlage lag dem Ausschuss zur Beratung vor:

„Im Straßenbauprogramm der Stadt ist der Ausbau der Altenberger Str. in Ranzel von Habichtstraße bis Wachtelstraße für 2015 vorgesehen.

Mit der Planung wurde das Ingenieurbüro IFEBA beauftragt. Ein Vertreter des Ingenieurbüros wird die Planung in der Sitzung vorstellen. Eine kurze Beschreibung ist als Anlage beigefügt."

Herr Groß (Ingenieurbüro IFEBA) stellte die Vorplanung anhand der als Anlage beigefügten Präsentation vor. Er erläuterte, dass er zu der Grundplanung gemeinsam mit der Verwaltung zwei Alternativen entwickelt hat.

Grundsätzlich sieht die Planung einen Ausbau im Trennprinzip vor, weil es sich bei der Altenberger Straße um eine Haupterschließungsstraße handelt. In der Grundplanung ist vorgesehen, in ca. der Mitte des auszubauenden Abschnittes ein Baumtor mit der Aufpflasterung eines größeren Fahrbahnbereiches zu errichten. Durch das Baumtor wird gleichzeitig der Übergang der Fahrbahnbreite von 5,30 m im nördlichen Teil der Ausbaustrecke auf 5,20 m im südlichen Bereich kaschiert.

Herr Groß erläuterte, dass sich dadurch der Gehweg im südlichen Bereich von 1,50 m auf 1,20 m verringert. Eine andere Breite des Gehweges kann nur durch zusätzlichen Grunderwerb erreicht werden. In Anbetracht der angelegten Vorgärten wird dieser kaum möglich sein.

Die Grundplanung sieht vor, den Einmündungsbereich der Habichtstraße insgesamt um 6 cm anzuheben um dadurch eine Reduzierung der Geschwindigkeit im Kreuzungsbereich zu erreichen. In diesem Bereich werden dann Schwellensteine eingebaut.

In der Alternative 1 entfällt die Anhebung des Einmündungsbereiches. Dafür ist dann ein zusätzliches Baumtor südlich des Einmündungsbereiches geplant.

In der Alternative 2 wurde in dem südlichen Abschnitt die Fahrbahn von 5,20 m auf 4,98 m zugunsten eines breiteren Gehweges auf der westlichen Seite reduziert.

Ausschussmitglied Schulz (SPD) sprach sich für die Alternative 1 aus um mehr Grün in die Straße zu holen.

Ausschussmitglied Robert (CDU) war der Auffassung, dass der Grundplanung der Vorzug zu geben sei.

Aus der Mitte des Ausschusses wurde angeregt, mit beiden Varianten (Grundplanung und Alternative 1) in die Bürgeranhörung zu gehen.

Nachdem sich keine weiteren Fragen aus der Mitte des Ausschusses ergaben, fasste der Ausschuss folgenden Beschluss:

Beschluss:

Der Bauausschuss nimmt die von dem Ingenieurbüro IFEBA erarbeitete Vorplanung für den Straßenvollausbau der Altenberger Str. in Ranzel von Habichtstraße bis Wachtelstraße zustimmend zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung, eine Bürgeranhörung durchzuführen. In der Bürgeranhörung sollen die Grundplanung und die Alternative 1 vorgestellt werden.

Ja 18 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0